

Fachsymposium Palliative Care, Donnerstag, 22. August 2019

«Hilfe – die Situation läuft aus dem Ruder»

Schwierige Situationen in der allgemeinen Palliative Care

22. August 2019, 09.00-17.00 Uhr

Uni Bern, Auditorium Maximum, Hauptgebäude H4, Hochschulstrasse 4

Moderation: Barbara Affolter, PZI (Vormittag), Monica Fliedner, palliative bern (Nachmittag)

	Titel Referat	Referent/in
08.00 – 09.00	Registration	
09.00 – 09.05		
09.05 – 09.30	Wie sag ich es meinem Patienten? – Kommunikation in schwierigen Situationen	Sabina Hunziker Leitende Ärztin Medizinische Kommunikation, Universitätsspital Basel
09.30 – 10.00	Don't panic - Behandlungsansätze bei Patienten mit Angst	Christiane Jenemann, Leiterin Zentrum für Psychoonkologie und Psychotherapie Solothurn
10.00 – 10.30	«Ich habe alles richtig gemacht und trotzdem ging es schief» - Umgang mit professioneller Machtlosigkeit	Pascal Möсли, Theologe und Supervisor IAP MAS
10.30 – 11.00	Pause	
11.00 – 11.30	«Ich fühle mich neben der Spur...» - Umgang mit Patientinnen mit Delir in der palliativen Situation	Deborah Leuenberger, Pflegexpertin Orthopädische Chirurgie und Traumatologie Inselspital Bern
11.30 – 11.50	Subkutane Applikation von Medikamenten: Wann? Wie? Wo?	Georgette Jenelten, Onkologie und Palliative Care SPITEX Bern
11.50 – 12.15	Das Palliative Care Netzwerk im Kanton Bern	Kathrin Sommer, Geschäftsführerin palliative bern
12.15 – 13.15	Mittagessen	
13.15 – 13.45	Multimorbide Patienten am Lebensende – wie lange gebe ich welche Medikamente noch weiter?	Sven Streit, Hausarzt und Leiter Berner Institut für Hausarztmedizin (BIHAM)
13.45 – 14.15	Welche Medikamente zuhause? Über off-label use und anderen Unsicherheiten	Steffen Eychmüller, Leiter Palliativzentrum Inselspital
14.15 – 15.00	«Urteilsfähigkeit in Theorie und Praxis» - eine Diskussion der rechtlichen, medizinischen und ethischen Aspekte anhand von 2 Fällen	Regina Aebi Müller, Professorin für Privatrecht und Privatrechtsvergleichung, Universität Luzern Manuel Trachsel Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte, Universität Zürich
15.00 – 15.30	Pause	
15.30 – 16.00	Angehörige im Ausnahmezustand – Reaktionen, Herausforderungen und Betreuungshinweise	Viviana Abati Psychologin und Gerontologin inmentis gmbh Psychologie & Gesundheit
16.00 – 17.00	Der komplexe Fall – eine interprofessionelle Falldiskussion	
17.00	Abschluss	